

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 7 (1885)
Heft: 39

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Hrn. J. S. in S. Bei irgend einem Krankheitsanfall heisst es zuerst, der Ursache nachfragen, bevor man sich auf ein Gluck irgend welchen Mittels bedient. So kann das laffige Ohrenjauchen aus ganz verschiedenen Ursachen entstehen; es kann dies eben sowohl von einem inneren Leiden bedingt sein, als von irgend einer Unregelmassigkeit im Gehorgange. Ein tüchtiger Ohrenarzt wird schnell sehen, woher das Uebel stammt. Ganz besonders empfehlen wir Ihnen zum Studium Band 11 der „Medizinischen Sprechstunden“ von Dr. Paul Niemeyer, welcher die Ohrenkrankheiten behandelt. Wir sind mit Vergnügen bereit, Ihnen durch unsere Buchhandlung das Werk zu beschaffen.

Hrn. A. L. Gewiss werden wir die beehrte Materie in thunlichster Weise behandeln. Für Ihre erfreulichen Nachrichten besten Dank.

Aufsteigende in F. Es ist eine alte Geschichte, doch wird sie ewig neu — das die unbedachte Webe, das Zerzaufen der Verhältnisse „Sprecherstunde“ von Dr. Paul Niemeyer, welcher die Ohrenkrankheiten behandelt. Wir sind mit Vergnügen bereit, Ihnen durch unsere Buchhandlung das Werk zu beschaffen.

Junge Lehrerin in B. Aus Büchern können Sie höchstens die in Kurs stehenden äußeren Höflichkeitsformen lernen, nicht aber ein taftvolles Benehmen. Dieses Letztere ist die Frucht von Herzensgüte, natürlicher Bescheidenheit und dem rechten Masse von Selbachtung. Taftvolles Benehmen eignen wir uns am besten und leichtesten an durch den Umgang mit taftvollen Menschen und durch das Vorbild Solcher, die wir verehren. Taftvolles Benehmen ist für Jedermann ein Freibrief für gute Aufnahme in gesellschaftlichen und häuslichen Kreisen. Wenn nun in Ihrer Familie das vollständigste Siedegeschloffen herrscht, so ist Ihnen der nähere Anschluss an eine taftvolle Freundin oder ebenfolgende mütterliche Stellvertreterin sehr zu empfehlen.

Hrn. J. G. in B. Wir können Ihnen nichts Besseres zur Lektüre empfehlen, als Dr. Paul Niemeyer's Werke; Sie werden daraus Lebensfreudigkeit und Muth schöpfen und werden zur Einsicht gelangen, dass man auch im schlimmsten Falle an der Heilkräft der Natur nicht verzweifeln darf, vorausgesetzt, dass man naturngemäss lebe und die gegebenen Anweisungen befolge.

Ueberanstrengung im Toggenburg. Wenn Sie übermäßige Arbeit leisten und oft den Schlaf brechen müssen, so schwächen Sie die schädlichen Folgen solcher Lebensweise damit ab, dass Sie Ihre kurzen Aufhefunden bei offenen Fenstern verbringen; dass Sie sich täglich kalter Bädungen oder Bäder bedienen und dass Sie frühlich und zuverlässlich glauben, die Anstrengungen und Entbehrungen vermögen Ihnen Nichts anzuhaben. Eine willensstarke Frau hat Kieftenkräfte, wenn sie das Gute im Auge hat. Durch diese Maxime wird der Körper nicht schön, aber hübsch munter und gesund und das ist doch die dauerhafteste, unverwundlichste Schönheit.

An Verschiedene. Wie doch Viele unseres Geschlechtes so ungeduldig und sagen wir es frei, unvernünftig sind! Da sollten fräule und glatte Fragen von einem Tag auf den andern persönlich beantwortet werden. Diese ungeduligen Seelen laden wir ein, für einige Tage unsere Verpflichtungen zu übernehmen.

Verbandsgenossinnen. Adressen und Mittheilungen mit Dank erhalten. Das ist die rechte Art zu arbeiten und im Dienste der guten Sache unsere Kräfte zu vervielfältigen. Herzlichen Gruß!

Inserate.

Jedem Auskunftsbegehren sind für beidseitige Mittheilung der Adresse gefälligst 50 Cts. in Briefmarken beizufügen. — Offerten werden gegen die gleiche Taxo sofort befördert.

Man sucht eine junge Tochter, welche das Französische erlernen möchte, als Volontärin. [3245] Sieh zu wenden an Madame Chapuis, Bureau de la Poste Prilly-Chassau près Lausanne.

3240] Eine junge, gebildete Tochter sucht Stelle, wo sie sich in allen häuslichen Arbeiten, unter Anleitung der Hausfrau selbst, tüchtig ausbilden könnte. Gef. Offerten beliebe man zu senden unter Chiffre A. L. 3240 poste restante Bern.

Stelle-Gesuch.

Ein älteres, erfahrenes Frauenzimmer sucht Stelle als Haushälterin bei einer honneten Familie. Sie ist gewissenhaft, treu und fleissig, auch in der Krankenpflege geübt und kann bestens empfohlen werden. [3242] Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre M. B. 3242.

In eine kleine Familie wird eine einfache, tüchtige Haushälterin gesucht. Sie könnte sich im Ladengeschäfte finanziell beteiligen. Eine anständige, bisherige Dienstmagd wird vorgezogen. [3241] Offerten unter Chiffre A. N. 3241 befördert die Expedition dieses Blattes.

3235] Ein durchaus tüchtiges, arbeitssames Frauenzimmer von gutem Charakter, das sich auch auf Kindererziehung versteht und welches bestmöglichst die Hausfrau zu ersetzen im Stande ist, wird in guter Familie des Kantons Bern zu engagieren gesucht. Ohne beste Empfehlungen oder gute Zeugnisse über eine gehaltene Stellung sind Anmeldungen unnütz. Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

3230] Eine wohlherzogene, charakterfeste Tochter, befähigt, ein besseres Hauswesen selbstständig zu leiten, in der Kindererziehung erfahren, sowie mit der feinen Küche bestens vertraut, wünscht Stelle als Haushälterin in ein gutes, christliches Privathaus. Gef. Offerten unter Chiffre M. G. 3230 an die Expedition dieses Blattes.

3229] Eine 27-jährige Tochter aus gutem Hause sucht (über Winter) zu angemessenem Pensionspreis Aufnahme in einer achtbaren Familie. Dieselbe wünscht zugleich ihre Kenntnisse im Hauswesen oder bei der Erziehung von Kindern verwerthen zu können. Der Aufenthalt auf dem Lande, in gemässigtem Klima, wird aus Gesundheitsrückichten vorgezogen. Anmeldungen sind bei der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Man sucht für ein gebildetes, tüchtiges Fräulein aus guter Familie ein kleineres, nachweisbar rentables Laden-Geschäft, nette Wirtschaft oder Anstellung zur selbstständigen Leitung eines Privathaushaltes. Beste Referenzen zur Verfügung. Gef. Offerten unter Chiffre C. W. 3228 an die Expedition dieses Blattes. [3228]

Gesucht:

3227] Möglichst bald eine treue, gut empfohlene Tochter, welche selbstständig einen Laden besorgen kann. Familiäre Behandlung. Briefe, mit A. 3227 bezeichnet, an die Expedition dieses Blattes.

3239] Eine in jeder Beziehung tüchtige und gebildete Wittve, in Führung eines guten Haushaltes wohlverfahren, auch mit dem Dienste einer Kammerfrau in feinem Hause sehr gut vertraut, sucht in der Schweiz passende Stellung. Die Gesuchstellerin bietet alle Gewähr für treueste Pflichterfüllung, denn sie arbeitet, um ihren Kindern eine gute Erziehung zu ermöglichen, und muss daher auch auf gute Bezahlung reflektieren. Gef. Offerten befördert die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ unter Chiffre B. B. 3239.

Eine junge, gebildete Tochter wünscht sich in der französischen Sprache noch besser auszubilden und sucht daher Stelle in der französischen Schweiz als Ladentochter, am liebsten in einem Spezereigeschäfte. [3197]

Eine bürgerliche Familie im Zentrum Lausanne ist im Falle, 2-3 junge Herren in Pension zu nehmen. Mässiger Preis bei ausgezeichnetem Kost. Referenzen und Auskunft durch die Expedition dieses Blattes. [3201]

Lehrtochter gesucht. Für sofort wird eine Lehrtochter gesucht, welche unter günstigen Bedingungen die Weissnäherei gründlich erlernen kann. Auskunft ertheilt die Exped. d. Bl. [3210]

Aechten Tyroler Loden,

120 cm. breit (garantirt reine Wolle), à Fr. 1. 20 Cts. per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter bis Fr. 3. 65 Cts. per Meter, in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus [3171]

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich. P. S. Muster-Collectionen und Modelbilder bereitwilligst.

Offene Stelle:

Für ein gut erzogenes Mädchen angenehmen Charakters, das gewillt und fähig ist, die Haushaltung einer kinderlosen Herrschaft zu besorgen. Gute Behandlung und entsprechendes Salair zugesichert. Günstige Gelegenheit, die französische Sprache zu erlernen. Beste Referenzen geboten und verlangt. Sich zu wenden an Madame Emma Vielle-Schilt, 3205] Chaux-de-Fonds.

Eine junge, anständige Tochter (Waise) sucht Stelle, wo sie die Hausgeschäfte zu verrichten hätte und vielleicht nebenbei in einem Laden behilflich sein könnte. Familienanschluss erwünscht. — Allfällige Offerten erbittet man unter Chiffre M E 3211, poste restante Eischofszell. [3211]

Ein Jüngling, welcher die französische Sprache zu erlernen wünscht, findet in einer achtbaren Familie in der Umgegend von Lausanne auf Anfang Oktober zu bescheidenen Bedingungen Aufnahme. Sich zu wenden an Herrn Ziegler, deutscher Pfarrer in Lausanne. [3204]

3213] Unterzeichnete bringt hiemit zur Kenntniss, dass bei ihr auch im Winter, wie für das ganze Jahr

Pensionäre

aufgenommen werden. Personen, welche einiger Pflege bedürfen, werden berücksichtigt. Pensionspreis von Fr. 70 an monatlich. Um nähere Auskunft wende man sich an A. Kauer, Besitzer der Pension Kauer in Murten, Kt. Freiburg.

Langue française.

Pension pour jeunes filles chez une institutrice sérieuse. Vue magnifique sur le lac de Genève et les Alpes. Piano. Soins très affectueux et prix peu élevé. S'adresser à M^{lle} Porchet à Pully près Lausanne. [3231]

Goldene Medaille: Weltausstellung Antwerpen 1885. CHOCOLAT SUCHARD NEUCHÂTEL (SUISSE) 3248

In dem Pensionat Cour de Bonvillars bei Grandson (Schweiz) (H5295Z) werden jederzeit junge Leute aufgenommen. — Wir verpflichten uns, denselben im Verlauf von zwei Jahren das Franz., Engl. und Ital. in Wort und Schrift gründlich zu lehren. — Doch werden Zöglinge, besonders HH. Lehrer, auch für kürzere Zeit angenommen. Unterr. in Mathem., Buchh. etc. — Mässiger Preis. — Prosp. u. Ref. vers. Jaquet-Ehrler, Dir. [3075]

Doppeltbreiter Foulé Nouveauté

(garantirt reine Wolle) à Fr. 1. 10 per Elle oder Fr. 1. 85 per Meter bis Fr. 2. 95 per Meter in einzelnen Roben, sowie ganzen Stücken, versenden portofrei in's Haus

Oettinger & Cie., Centralhof, Zürich. P. S. Muster-Collectionen und Modelbilder bereitwilligst. [3238]

Modes.

3207] Eine junge Tochter, Modistin, die selbstständig und mit Geschmack arbeitet, sucht Anstellung auf kommende Wintersaison.

Damenkleider-Stoffe,

Flanelle, Besatzstoffe etc. versendet in beliebiger Meterzahl zu billigsten Fabrikspreisen in nur realen Qualitäten an Private. [3219] Muster umsonst und frei. Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschland).

DIE BESTE CHOCOLADE LIEFERANT S.M. DES ROIS V. ITALIEN A. MAESTRANI ST. GALLEN. 12691

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von 3188] Walther Gygax, Fabrikant in Bleienbach bei Langenthal. Muster stehen zu Diensten!

Gestickte Gardinen, Bannes & Entredoux,

vom billigsten bis zum feinsten Genre, ausschliesslich inländisches Fabrikat, liefert in vorzüglicher, meistens selbst fabrizirter Waare, und bemustert auf Verlangen (H 823 G) L. Ed. Wartmann, 2696] St. Leonhardsstr. 18, St. Gallen.

Knaben-Anzüge u. Paletots

für jedes Alter und jede Saison stets in grosser Auswahl vorrätig bei 3237] G. Fueter, Tuchhandlung, Marktgasse 38, Bern.

Erste Waschmaschinen-Fabrik von G. Leberer in Töss.

Die praktische [3226] Dampfwaschmaschine Die beste Stütze der Hausfrau. Spart Zeit, Seife und Brennstoff. Schont die Wäsche. Auf jeden Herd passend. Preis: in Glanzblech Fr. 50, 60, 70, in Kupfer Fr. 80, 90, 100.

Pariser Corsets.

Spezialität in ganz guten Corsets, mit ächtem Fischbein und neuestem Schnitt und System. Corsets nach Mass. Auswahlsendungen stehen zu Diensten. 2867] M^{me} Prétat, Höttingerstrasse 26, Zürich.

Musikal. Universal-Bibliothek.
3212] Beliebte Klavierstücke und Lieder
nur 25 Cts. jede Nummer.
Verzeichnisse gratis und franco durch
A. Weinstätter, Musikhdlg., Winterthur.
(Auslieferung f. d. Schweiz.) (O 285 W H)

Die Chocolate Klaus

Hat einen grossen Namen, (43800 J)
Doch ist die Welt auch gross [3225
Und darum braucht's Reklamen.

Ganz feines Kirschwasser

hält in geschlossenen kleinen und grossen
Flaschen [3224

Anna Engler, Gallusstr. 41,
St. Gallen.

Speziell empfohlen
für
**Fabriken
Schulen**
etc.
3215]

**Fenster-Bouleaux
und
Vorhang-Garnituren**

zu
äusserst
billigen Preisen
empfiehlt
J. J. Nänny
Speisergasse Nr. 28
St. Gallen.

Tricot-Lamas,

gediegenste Neuheit der Saison, sowie
sämtliche andere Kleiderlamas. Brillante
Auswahl. Musterversandt franco. [3233
Michael Baer, Wiesbaden.

JACOB BUFF

(Niel. Büsser's Nachf.)

ST. GALEN

16 Speisergasse 16

Neuveauté

in

Spitzen, Rüschen

Knöpfe

und

Kleider-Garnituren

Corsets

== Schürzen ==

(schwarz und farbig)

Seidene Foulards

(M448G) etc. etc. [3156

Gestrickte

Gesundheits-Corsets!

einziges Fabrikat dieser Art, welches von
Ärzten und andern Autoritäten empfoh-
len wurde, liefert in **Wolle und Baum-
wolle** — Probe-Corsets per Nachnahme
— die **erste schweiz. Corset-Strickerei** von
E. G. Herbschleb
3109] in **Romanshorn**.

Neu Unübertrefflich an Feinheit des Geschmacks: (M 1585 Z)
billigst [3244 präparierte
in allen Ablagen **Maggi-Mehle** Bohnen-, Erbsen-
und Linsen-
1/2 Kilo-Pakete u. offen Semmel-Mehle.

Silberne Medaille Luzern 1881.

Walliser Kur- und Tafel-Trauben
erste, garantierte Auswahl, 5 Kilo brutto Fr. 4. 50 franko in
markirten Kistchen. [3232

J. M. de Chastonay, Eigenthümer, **Siders**.

Grösste Auswahl
Holländischer Blumen-Zwiebeln

wie: **Hyazinthen, Tulpen, Crocus, Tazetten, Anemonen,
Ranunkeln** etc., in starken blühbaren Knollen. Preise billigst bei
Dür & Vatter, Bern,
3246] Samenhandlung — Kramgasse 69.

19 Medaillen und Diplome von Ausstellungen.

Gastronomische Ausstellungen in Lyon und Paris, sowie Weltausstellung in
New-Orleans 1885: Goldene Medaille.

Dennler's Magenbitter

— Interlaken —

ist bei **Appetitlosigkeit, Verdauungsschwäche und Magenleiden** aller Art
das bewährteste und zugleich zum Trinken angenehmste Hausmittel. Er
schützt gegen die schlimmen Einflüsse von **Witterungs- und Klimawechsel**,
gegen **Diarrhöen, Epidemien** etc. Mit Wasser vermischt, ein gesundes, dem
Magen zuträgliches **Erfrischungs- und Stärkungsmittel**, eine wirkliche **Fam-
ilienmedizin**, die schon Tausende von Magen- und Unterleibsliden geheilt
hat und deshalb allen Hausmüthern angelegentlich empfohlen werden kann.
Depots in allen Apotheken, Droguerien, Delikatessenhandlungen etc. [3188

== **Café-Extract.** ==

Café! — Dies ist das wiederholt und tägliche Getränke in den meisten **Fam-
ilien** und es liegt jeder Hausfrau daran, einen guten Café auf den Tisch zu
bringen, aber einen wirklich schmackhaften und guten Café nur aus **Cafébohnen**
herzustellen, ist kostspielig. — Will man nur Bohnen nehmen, so müssen dieselben,
um eine halbwegs hübsche Farbe zu erzielen, so stark geröstet werden, dass ein
Theil fast zu Kohle verbrennt, und hiebei geht der beste Geschmack (das sogen.
Caféin) theilweise verloren, — wodurch guter Café ein grösseres Quantum Bohnen
benötigt und hiedurch eben theurer wird. — Um einen billigeren Café bereiten
zu können, hat man zu den verschiedensten Mitteln resp. Zuthaten gegriffen und
dieselben sind mehr oder weniger zweckentsprechend; aber von den vielen in den
Handel kommenden **Café-Beimischungen** das Beste herauszufinden, dürfte der Haus-
frau schwer werden. Es ist daher mein eifriges Bestreben, Ihnen etwas wirklich
Gutes in meinem **Café-Extract** zu empfehlen.

Café-Extract von Gustav Himpel in Rapperswyl

ist aus Zucker hergestellt, also die natürlichste Cafézuthat, und kann ich für die
Unschädlichkeit meines Erzeugnisses jederzeit Nachweis leisten. Mein **Café-Extract**
ist nicht nur sehr ergiebig für Farbe und Glanzherstellung des Cafés, sondern
mildert auch die starke und bei schwächeren Personen oft schädliche Einwirkung
des zehrenden, **reinen Cafés** — durch seinen nährenden Zuckergehalt.

Um hierin den verehrlichen Hausfrauen alle Bequemlichkeiten zu bieten, ver-
packe schon kleine Versuchsquantitäten in Blechbüchsen, mit Gebrauchsanweisung
versehen, und zwar von 1/4 Kilo Büchsen an aufwärts in 1/2, 1, 3, 5, 12 1/2 — 50 Kilo
und offen.

Ich empfehle Ihnen dieses mein Fabrikat — ohne Prahlerei auf's Angelegent-
lichste und drücke den ergebenen Wunsch aus, dass Sie einen Versuch machen
möchten, indem achtungsvollst zeichne [3095

Gustav Himpel.

CHOCOLAT & CACAO
AMÉDÉE KOHLER & FILS
LAUSANNE (SUISSE)
Goldene Medaille
Antwerpen 1885. [2455]

Specialite de Chocolat à la Noisette.

== **Vorhangstoffe** ==

eigenes und **englisch Fabrikat, crème und weiss** in grösster Auswahl liefert
billigst das **Rideaux-Geschäft** von — Muster franco —
Nef & Baumann, Herisau.
2590]

Feinste Tafel-Trauben

aus eigenen Weinbergen, nebst Anleitung
zur Traubenkur gratis jedem 5 Kilo-Kist-
chen beigelegt, à Fr. 4. 50. [3236
A. Tschop, Siders (Wallis).

Hallauer Trauben,

netto 4 Kilo in Kistchen zu Fr. 3. 50
franko gegen Nachnahme, bei [3234
A. Neukomm-Pfund, Hallau.

Trauben

per Kiste von 5 Kilogr. zu Fr. 4. 50. Sich
anzumelden bei **Emile Aubert** in **Leytron**
bei **Sitten (Wallis).** [3144

Walliser Trauben

in Kistchen von 5 Kilo zu Fr. 4. 50
franco gegen Nachnahme bei [3167
(O L 23 S) **Franz de Sepibus, Sion.**



Erste Auswahl
**Walliser
Trauben,**
5 K^o brutto franco
garant. Fr. 4. 70.
Candide Rey,
Weinberg-Besitzer,
Sierre.
3186] (O 6317 L)

Für Hôtels und Privaten.

Unterzeichneter liefert schönes, feines
Bündner Garten- und Tafel-Obst
zu folgenden Preisen franko Schweiz
gegen Nachnahme:
In Kistchen von 5 Kilo zu Fr. 4. —
In Kistchen von 10 Kilo zu Fr. 6. —
Schöne **Tafeltrauben** 5 Kilo zu Fr. 5. —
Grössere Quantums von **Lagerobst**
zum Einkellern, per Doppelzentner zu
20 bis 25 Fr.
Zu deren Abnahme empfiehlt sich
bestens [3243
Joh. Hutter, Handelsgärtner,
in **Maienfeld** bei **Ragaz**.

Walliser Trauben

beste und schönste Auswahl, 5 Kilo Fr.
4. 40, versendet franko [3221
David Hilty, Weinbergbesitzer
in **Siders (Wallis).**

**Möbel-Fabrik
M. Wetli in Bern.**
Vollständige Möblirungen
für **Ess-, Schlaf- und Wohnzimmer**,
sowohl in einfacher, als in reicher
Ausführung. [2999
Preise äusserst billig; Solidität garantirt.
Auf Verlangen werden Zeichnungen,
Muster von Stoffen und Preise einge-
sandt. (H 1525 Y)

Franzbranntwein nach Vor-
schrift von **Professor Dr. Leo**,
**Gesundheits - Wachholder-
spiritus,**
Anatherin-Mundwasser,
Eau de Botot, genau nach Pa-
riser-Vorschrift,
Glycerin-Haarwasser,
Chinin-Haarspirit,
Zahnpulver, diverse, total un-
schädlich für den Zahnschmelz,
Feine **Toilette-Seifen** [3164
empfiehlt angelegentlichst die
Löwen-Apotheke St. Gallen.